

Archäologische Funde

Kanonenfragment einer Schlangenbüchse

Quelle 17



Quelle:	Kanonenfragment einer Schlangenbüchse
Beschreibung:	1983 wurde bei Bauarbeiten unterhalb des Burghügels in Balzers ein eisernes Kanonenrohrfragment entdeckt. Die archäologischen Untersuchungen ergaben, dass es sich dabei um ein Mündungsstück einer explodierten Schlangenbüchse aus dem Schwabenkrieg handeln muss. Die Bezeichnung „Schlange“ kommt von der Länge des Rohres, welches im Fall des gefundenen Fragments eine Gesamtlänge von etwa 2.2 bis 2.5 m gehabt haben muss.
Aufbewahrungsort:	Landesmuseum Vaduz
Datierung:	April 1499